

Buchloer Hofnarr

Fakten, Meinungen und Nachdenkliches mit subjektiver Objektivität



Ausgabe 187 – Der Buchloer Hofnarr erscheint in unregelmäßigen Abständen als reine Online-Ausgabe. Werden fremde Quellen verwandt, ist dies im jeweiligen Text angegeben. Sollten Sie einen Gastbeitrag oder einen Leserbrief veröffentlichen wollen, erklären sie sich mit der Nennung Ihres Namens und ihres Wohnorts einverstanden. Der Verantwortliche entscheidet über die Veröffentlichung. Verantwortlich: Hubert Zecherle / Buchloe 26.04.2025

Das Land **Israel**, entstanden aus dem mörderischen Unrecht, welches europäischen Juden von Deutschen im Zweiten Weltkrieg angetan wurde. Entstanden in Vorderasien an der Küste des Mittelmeers, ohne die Rechte der angestammten Bewohner zu achten. Weiterentwickelt unter Missachtung des Völkerrechts und von Resolutionen der UN. Der Staat Israel missachtet die Rechte von Palästinensern zugunsten von israelischen Siedlern, welche offen Gesetze brechen. Verwechselt die Aufklärung und Bestrafung von Terroranschlägen mit blinder Rache und Völkerrechtsbruch bis hin zur angekündigten völkerrechtswidrigen Vertreibung der überlebenden Palästinenser im Gazastreifen. Menschenrechte gelten in diesem Land nur für jüdische Israelis. Aber Israel ist ein Erfolgsmodell, da das Land trotz seiner vielfältigen Rechtsbrüche von den westlichen Demokratien unterstützt wird. Israel nimmt nicht am Internationalen Strafgerichtshof teil, da sich sonst ihre Politiker und Soldaten bei Verstößen gegen internationales Recht dort verantworten müssten.

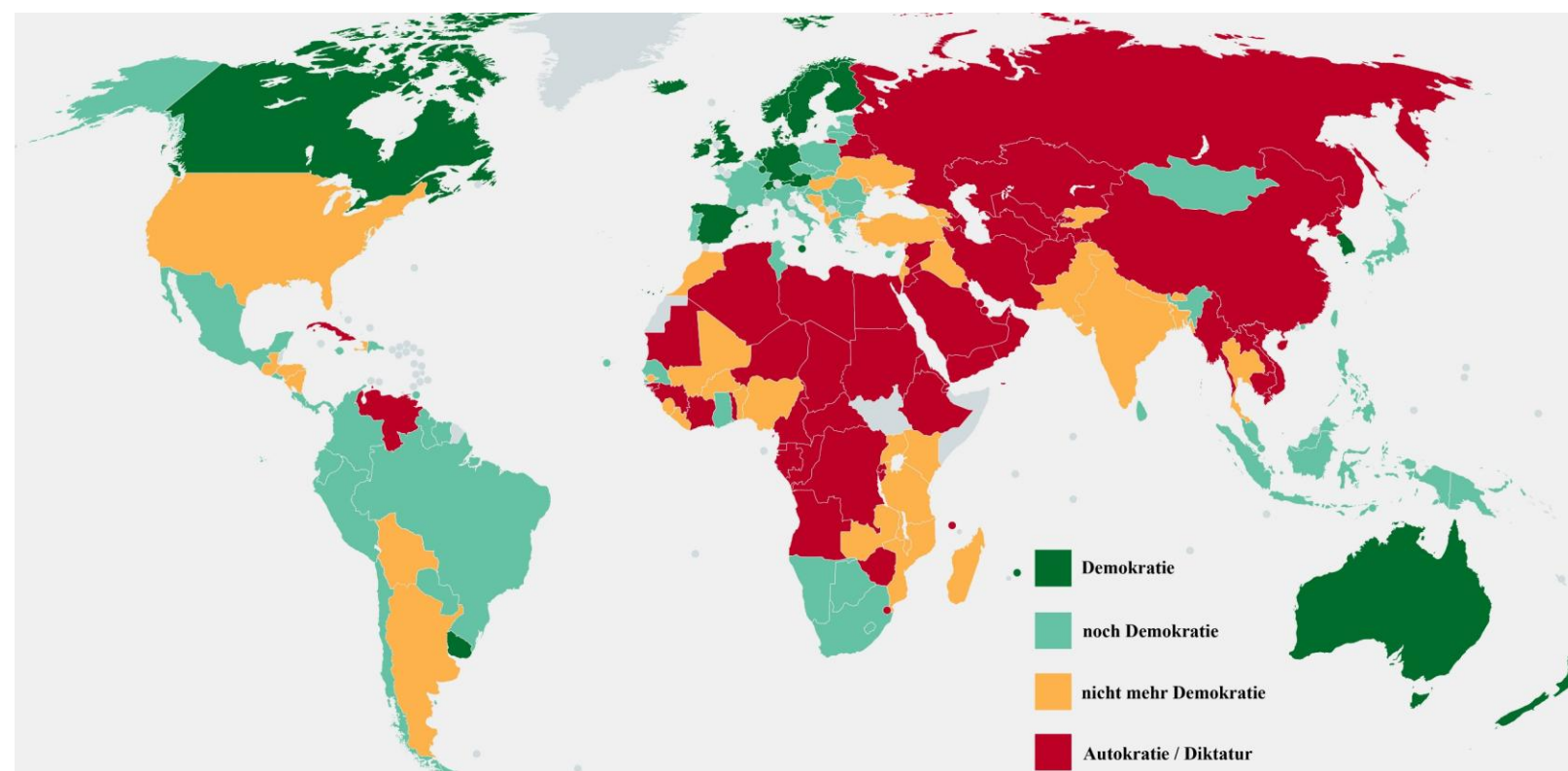
Ungarn, ein Land welches durch den Beitritt zur EU ein Bekenntnis zu liberaler rechtsstaatlicher Demokratie abgelegt hat, missachtet offen die Menschenrechte nicht heterosexueller Menschen, beschränkt die freie Presse, behindert Wahlen mit gleichen Chancen für alle Bewerber, baut seine Wirtschaft um zu einer „urban’schen Vetternwirtschaft“ und schleift den Rechtsstaat. Dieses Ungarn unterstützt ein Russland, welches einen völkerrechtswidrigen Angriffskrieg führt. Ungarn bleibt trotzdem ein Bestandteil der EU und darf an den Vorteilen echter Demokratien in anderen Ländern der EU partizipieren, ohne diese den eigenen Menschen zuzugestehen. Ungarn tritt aus dem Internationalen Strafgerichtshof aus um internationales Recht (hier im Fall Netanjahu) nicht anwenden zu müssen. Ungarn lehnt internationale Rechtsnormen ab.

In der **Türkei** wurden die freie Presse und die freie Meinungsäußerung abgeschafft. Unabhängige Gerichte gibt es nicht mehr. Der Rechtsstaat wurde politisch zugunsten des Präsidenten verbogen. Jegliche Kritik am Präsidenten bzw. der Regierungspolitik kann als Terrorunterstützung verfolgt und verurteilt werden. Das Besondere ist die Unterstützung der diktatorischen Bestrebungen des türkischen Präsidenten aus dem Ausland, besonders aus Deutschland. Mehr als 60 % der wahlberechtigten in Deutschland lebenden Türken wählten Erdogan – selber in einer freien Demokratie leben und die Menschen in der Heimat einsperren, SUPER!

Schließlich die **USA**, ein Land, welches von sich behauptet grunddemokratisch zu sein, die Rechte von nicht-weißen, nicht-männlichen, nicht-heteronormativen und nicht-christlichen Menschen aber zunehmend einschränkt. US-Demokratie bedeutet, dass zwei Senatoren entweder 580000 Bürger (Wyoming) oder 40 Millionen Bürger (Kalifornien) vertreten. US-Demokratie bedeutet, dass je Sitz im Repräsentantenhaus zwischen 500000 und einer Million Stimmen (je nach Bundesstaat) nötig sind. US-Demokratie

Der Unrechtsstaat, die Autokratie, die illiberale Demokratie, die Demokratie mit Rechten nur für die Mehrheitsgesellschaft, ein Model mit Zukunft?

bedeutet auch, dass je nach Bundesstaat zwischen 160000 und 640000 Stimmen für einen Wahlmann bei der Präsidentschaftswahl nötig sind. US-Demokratie bedeutet aber auch, dass es erlaubt ist, Stimmkreise so zuzuschneiden, dass Minderheiten keine Chance auf parlamentarische Partizipation haben. US-Demokratie bedeutet auch, dass politische Richter auf Lebenszeit ernannt werden und politischen Wechsel durch Rechtsprechung verhindern können. US-Demokratie bedeutet, dass diese Richter dem US-Präsidenten strafrechtliche Immunität für sein Amtshandeln zugestehen, auch wenn dieses gegen Gesetze verstößt. US-Demokratie bedeutet schließlich, dass der Präsident am Parlament vorbei mit Dekreten arbeiten darf und so Exekutive und Legislative nicht mehr getrennt sind. US – Demokratie ist also ein Widerspruch an sich. Auch die USA nehmen nicht am Internationalen Strafgerichtshof teil, da sich sonst ihre Politiker und Soldaten bei Verstößen gegen internationales Recht dort verantworten müssten. Die US-Demokratie verwandelt sich in eine oligarchische Autokratie, da Vermögen politischen Einfluss und damit noch mehr Vermögen zu Lasten ärmerer Schichten sichert.



Neben diesen „demokratischen“ Unrechtsstaaten gibt es natürlich noch die klassischen Diktaturen / Autokratien oder Pseudo – Demokratien wie Russland, China, Nordkorea, Afghanistan, Südsudan, Myanmar, Sudan, Eritrea, Somalia, Iran,, Vietnam, Ägypten, Usbekistan, Kamerun, Oman, Äthiopien, Ruanda, Kasachstan, Algerien, Bangladesch, Angola, Libanon, Madagaskar, Marokko, Namibia, Jemen, Tschad, Turkmenistan, Saudi – Arabien, Belarus, Nicaragua, Tadschikistan, Laos, Haiti, Venezuela, Mail, Bahrain, Kuba, Burkina Faso, Aserbajdschan, Katar, Kambodscha oder die Vereinigten Arabischen Emirate auf die selbst die oben genannten „demokratischen“ Staaten – wieso auch immer – als Unrechtsstaaten herabschauen. Trotzdem wird der Großteil dieser Länder von den echten Demokratien als Wirtschaftspartner oder Rohstofflieferant hofiert.

Auch andere Noch-Demokratien entwickeln sich nach neuen nicht-demokratischen Regeln, z.B. Indien, welches immer mehr zum Hindu-Staat wird, welcher andere Religionen diskriminiert. Zu diesen hybriden Regimen, welche auf dem Weg zur Autokratie sind gehören auch Niger, Gabun, Pakistan, Togo, Kirgisistan, Mosambik, Jordanien, Uganda, Nigeria, Guatemala, Bolivien, Mexiko, Thailand, Tansania, Serbien, Ecuador, Liberia, Guyana, Philippinen, Singapur, Indonesien oder die Dominikanische Republik.

Unter den nicht – demokratischen Ländern findet sich der Großteil der Fernreiseziele der Deutschen, denn Demokratie ist nur für einen selbst wichtig. Denn der oder die „Deutsche“ möchte gerne alle demokratischen Rechte (Menschenwürde, Allgemeine Freiheitsrechte, Gleichheitsgrundsatz, Meinungsfreiheit, Pressefreiheit, Religionsfreiheit, Versammlungsfreiheit, Vereinigungsfreiheit, Freizügigkeit, Berufsfreiheit, Wahlrecht) besitzen und ausüben, wenn es um die eigene Menschenwürde, die eigenen Freiheitsrechte, die eigene Gleichheit, die eigene Meinung, die selbst gelesene Presse, die eigene Religion, eigene Versammlungen und Vereinigungen, die Bestimmung des eigenen Aufenthaltsortes sowie die eigene Berufswahl und das eigene Wahlrecht geht. Diese Rechte für andere in oder außerhalb Deutschlands lebenden Menschen (Ausländer, Nicht-Christen, Nicht – Heteros, ...) einzuschränken, ist man gerne bereit.

Sollte sich Deutschland nicht auch endlich auf den Weg hin zur illiberalen Demokratie machen um im „Konzert der Großen“ mitspielen zu können, ohne durch demokratische Gepflogenheiten behindert zu werden. Immerhin 50 Prozent der Bevölkerung (je 25 % CDU/CSU und AfD, Sonntagsfrage 22.04.2025) lassen hierzu zumindest in Teilbereichen eine Bereitschaft erkennen, wobei die AfD bei den Plänen zur Abschaffung demokratischer Grundrechte klar führt.